

tausent funfhundert dreyvndzwanzig gulden hauptsumma an muntz ihe eynvndzwanzig groschen vor eynenn gulden gerechent; welche zweytausent funfhundert vnd dreyvndzwanzick gulden ehr vnserer neuenn schulenn zcu Sant Affrann zu Meissenn widerkaufflich ides hundert mit funf gulden ierlich auf zwene termin, nemlich halb auf Michaelis desselben terminß, wan man der weniger zal viervndvirzick schreiben wirdet, schirst anzufahen vnd die andere helffte auf Pfingsten negst darnach, vnd also fortt ierlichen auf berurte zwene termin biß zcue ablosung sal verzinsen vnd solchs auf seinen guttern sal versichern ꝛ. Gleicher gestaltt habenn wir ihme auch das dorff Doberwitz, welches hieuor zu dem closter zum hailigen Creutz vnter Meissenn gehortt vor ein tausent gulden hauptsumma nachuolgender maß — vorkaufft, nemblichen das ehr so lange zwanzick ader daruber ordensporen in bemeltem closter seynt ierlichen die zcinß gedachts dorffs eynnehme, denselben ordensporen die vnuermindert zustelle, auch die dinste zu dem forwerck, souil der die eynnimet itzt gedachts dorffs zcuthun schuldick, folgenn lassenn. Wann aber die ordensporen abgehen, das sich die zcalh also, das ir vnter zwanzig seyn vormindertt, sollen solche zinse dinste vnd alles anders dehme von Miltitz volgenn vnd ehr sol alsdann die kauffsumma der eintausent gulden vnd nicht eher vnserer neuenn schulen zu Meissen, auch ides hundertt mit funf gulden biß zur ablosunge auf die zwene termin, wie die obgelmelte zweytausent funfhundertt vnd dreyvndzwanzick gulden hauptsumma vor das guth Korbitz vnd seyne zugehorunge widerkaufflich ides iar verzcynnssen vnd versichern ꝛ. Zcu mehrerm glauben vnd stetter haltunge ꝛ. Geben zcu Dresdenn dornnstag Lucie den dreyzcehenden Decembris nach Christi vnsers lieben hern vnd seligmachers geburt tausentt funfhundert vnd im dreyvndvirzigistenn iahre.

Nach Acten des K. Finanzarchivs Rep. XXIII. Gener. No. 6b. Bl. 94 ff.

No. 523d. 1545. 4. Apr.

*Herzog Moritz verkauft an Hans von Schönberg zu Wilsdruf die dem Kloster zum h. Kreuz bisher zugehörigen Geld- und Natural-Zinsen zu Grumbach und verfügt, dass der Käufer an das Kloster oder eine ihm zu benennende milde Stiftung halbjährlich die Capitalzinsen zu zahlen habe.* Von gotts gnaden wir Moricz herzog zu Sachsen — bekennen vnd thun kundt — das wir vnserm lieben getreuen Hansen von Schonberg zu Wilsdorff ains rechten bestendigen ewigen erbkaufs vorkaufft vnd craft dicz briues vorkeuffen nachgeschriebene zinse in dem dorff Grumbach, welche hieuor dem closter zum hailigen Creutz vnder Meyssen zugehortt, nemlichen auf zwanzig mennern siben gulden achzehen groschen vier neue pfenning an gelde, neunundtuirczig scheffel korn, den scheffel vmb achtt groschen, tut achtzehen gulden vierzehen groschen, douon dem richtter zwene scheffel geburen, bleiben sibenzehen gulden neunczehen groschen, achttund- uirtzig scheffel hafer, den scheffel vmb vier groschen, tut neun gulden drey groschen, hiruon geburen dem richter auch zwene scheffel, bleiben achtt gulden sechszeihen groschen. Item zehen hennen, ide henne vmb einen groschen, tut zehen groschen, vnd drey schuldern aine vmb zwene groschen angeschlagen, tut sechs groschen, welches alles in ainer summa funfunddreyssig gulden sechs groschen vier pfenning machtt, iden gulden zu einundzwanzig groschen gerechentt. Vnd haben ime solche zinse vmb achtthundertt gulden haubtsumma gegeben, welche er bemeltem closter zu Meissen oder wohin er zu milden sachen damit gewest wirdett alsbaltt entrichtten vnd zustellen oder dieselbige gedachtem closter ides hundertt mit funf gulden auf zwene termin halb auf Michaelis dieses funfunduirtzigsten iares anzufahen vnd die ander helfft auf Walpurgis vnd alsofortt bis zu entlicher ablosung vorzinsen, die zinse gegen Meissen ins closter schicken vnd solchs auf seinen guttern, die vnser lehen sein, widerkeufflich vorsichern soll. Vnd wan er sein erben vnd nachkommen solche heubtsumma ablegen wollen, sollen sie es dem closter oder